

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement

Küsnacht, 29. Juli 2021

Halbjahresabschluss 2021

Bellevue vervierfacht Konzerngewinn auf CHF 22.5 Mio. – Anstieg der Kundenvermögen um 20% auf neuen Höchststand von CHF 14.4 Mrd.

- Steigerung der Ertragskraft um über 50% auf CHF 73.6 Mio. dank signifikant höheren durchschnittlich verwalteten Kundenvermögen
- Weitere Verbesserung der Cost-/Income-Ratio auf 55% infolge unterproportionalem Kostenanstieg von 31% auf CHF 40.7 Mio.
- Hoher Nettoneugeld-Zufluss von CHF 682 Mio. breit abgestützt; annualisiertes Nettoneugeld-Wachstum von 11%
- Konzerngewinn vervierfacht auf CHF 22.5 Mio. gegenüber Vorperiode von CHF 5.5 Mio.
- Anlageperformance von 78% aller Kundenvermögen besser als Vergleichsindex
- Weitere Profilschärfung als spezialisierter Asset Manager mit international anerkannten Anlagekompetenzen

André Rüegg, CEO Bellevue, zum Halbjahresabschluss 2021: «Bellevue hat das weiterhin volatile, jedoch positive Marktumfeld und das hohe Anlegerinteresse für Gesundheitsthemen für ein Rekordergebnis genutzt. Als spezialisierter Asset Manager konnten wir mit unseren fokussierten und innovativen Strategien überdurchschnittliche Anlageperformances sowie Mehrwert für Kunden und Aktionäre schaffen. Besonders freut mich, dass wir dank unseres langjährigen Leistungsausweises verstärkt Neugeld von unterschiedlichen Kundengruppen anziehen. Die gesteigerten Kundenvermögen ergeben ein neues Ertragsniveau und stellen die nachhaltige Weiterentwicklung von Bellevue sicher. Unsere Wachstumsstrategie mit dem bestehenden Produktangebot und der Entwicklung innovativer Anlagelösungen zur Erweiterung unserer Kundenbasis verfolgen wir konsequent weiter. Wir blicken zuversichtlich ins 2. Halbjahr, sind uns jedoch bewusst, dass die kommenden Monate anspruchsvoller werden. Die Anzeichen für steigende Zinsen, eine anstehende Abkehr von der ultraexpansiven Geldpolitik und Inflationsängste trüben das Marktumfeld allmählich ein.»

Hoher Nettoneugeld-Zufluss von CHF 682 Mio. – Anstieg der Kundenvermögen um 20%

Bellevue steigerte die betreuten Kundenvermögen auch dank der anhaltend grossen Nachfrage nach Healthcare-Anlagen in den ersten sechs Monaten des Jahres um 20% auf einen historischen Höchststand von CHF 14.4 Mrd. (31.12.2020: CHF 12 Mrd.). Zu diesem deutlichen Anstieg trug neben einer überdurchschnittlichen Anlageperformance ein anhaltend hoher, breit abgestützter Neugeldzufluss im Healthcare-Bereich von CHF 821 Mio. bei. Beinahe alle Strategien konnten neue Kundengelder akquirieren. Insgesamt verwaltet Bellevue in liquiden Healthcare-Strategien Anlagegelder in Höhe von CHF 11.7 Mrd. (31.12.2020: CHF 9.4 Mrd.).

Ebenfalls erfreulich entwickelte sich der Bereich alternativer Anlagen (inkl. Private Equity). Der im Februar lancierte BB Entrepreneur Private Fund konnte bis Mitte Jahr bereits CHF 40 Mio. an Kundengeldern akquirieren. Die Strategie ermöglicht Schweizer Anlegern, Co-Investitionen in private, wachstumsstarke

Schweizer KMUs an der Seite von renommierten Unternehmerfamilien zu tätigen. Im Bereich alternativer Anlagen belaufen sich die betreuten Kundenvermögen auf CHF 1.0 Mrd. (31.12.2020: CHF 0.9 Mrd.).

Im dritten Anlagebereich weiterer ausgewählter Nischenstrategien vermochten ebenfalls die liquiden Entrepreneur-Strategien neue Gelder anzuziehen. Die im Vorjahr eingeleiteten Massnahmen zur konsequenten Bereinigung der Angebotspalette führten zu Abflüssen von insgesamt rund CHF 190 Mio. Hiervon betroffen sind primär wenig differenzierte Anlagestrategien mit tiefer Marge. Per Mitte Jahr betreut Bellevue in diesem Anlagebereich Kundengelder von CHF 1.7 Mrd. (31.12.2020: CHF 1.7 Mrd.).

Das Nettoneugeld im 1. Halbjahr belief sich somit auf CHF 682 Mio. (Vorperiode: CHF 38 Mio.). Dies entspricht einem überdurchschnittlichen annualisierten Nettoneugeld-Wachstum von 11%, leicht über dem anvisierten Zielband von 5-10%.

Grösstenteils zweistellige Performance – 78% aller Kundenvermögen besser als Vergleichsindex

Der Grossteil der Bellevue-Strategien erzielten im laufenden Jahr eine zweistellige Anlageperformance. So erwirtschafteten BB Biotech und BB Healthcare Trust eine Anlageperformance von 22.2% bzw. 13.3% und übertrafen auch die entsprechenden Benchmarks mit 9.1% bzw. 4.5% deutlich. Überdurchschnittliche Anlageperformances verzeichneten auch BB Adamant Global Medtech & Services sowie BB Adamant Global Healthcare Strategy mit 16.5% bzw. 16.0%.

Auch die Entrepreneur-Strategien nutzten die konstruktive Marktsituation für zweistellige Renditen. BB Entrepreneur Switzerland und BB Entrepreneur Swiss Small & Mid generierten eine Anlageperformance von 20.0% und 20.4% und eine Outperformance gegenüber der Benchmark von 4.9% und 2.4%. Gesamthaft entwickelten sich 78% aller von Bellevue betreuten Kundenvermögen (volumengewichtet) besser als der Vergleichsindex im 1. Halbjahr, gar 82% lagen über der Benchmark seit der Gründung.

Vervierfachung des Konzerngewinns auf CHF 22.5 Mio. und höhere Effizienz

Die im Vergleich zur Vorperiode durchschnittlich um 30% höheren verwalteten Kundenvermögen widerspiegeln sich in einer neuen Ertragskraft. Gegenüber der Vorperiode konnte das Ertragsniveau um 51% auf CHF 73.6 Mio. (Vorperiode: CHF 48.6 Mio.) erhöht werden. Dabei bilden die vermögensabhängigen, wiederkehrenden Erträge eine sehr vielversprechende Basis für weiteres Wachstum.

Parallel dazu stiegen die Kosten unterproportional um 31% auf CHF 40.7 Mio. (Vorperiode: CHF 25.2 Mio.). Während die Sachkosten trotz laufender Investitionen zur Optimierung der Infrastruktur moderat anstiegen, führten das unternehmerische Kompensationsmodell und die damit verbundene Erfolgsbeteiligung der 102 Mitarbeitenden zu einem 33% höheren Personalaufwand. Die Cost-/Income-Ratio konnte im Vergleich zur Vorperiode mit 55% (Vorperiode: 64%) weiter verbessert werden. Bei StarCapital erfolgte aufgrund von Kundenbereinigungen im tiefmargigen Mandatsgeschäft eine Wertberichtigung in Höhe von CHF 2.9 Mio.

Bellevue erwirtschaftete mit einem Konzerngewinn von CHF 22.5 Mio. ein neues Rekordergebnis. Dies entspricht einer Vervierfachung des Resultates der Vorperiode von CHF 5.5 Mio., das ebenfalls durch Wertberichtigungen und Rückstellungen geschmälert wurde.

Mit «Excellence in Specialty Investments» Mehrwert für alle Stakeholder schaffen

Bellevue hat eine neue Ertrags- und Gewinnstufe erreicht, wie das Ergebnis im 1. Halbjahr 2021 eindrücklich unterstreicht. Das einfache Geschäftsmodell, getragen von anerkannten Kernkompetenzen und einem differenzierten Produktangebot, ist hoch skalierbar. Als Haus der Anlageideen hat Bellevue einen klaren Anspruch: «Excellence in Specialty Investments». Die Grundvoraussetzung dafür bilden die Experten von Bellevue, die mit ihrem umfassenden Knowhow für starke Leistungen sowie Kontinuität stehen und eine hohe Innovationskraft ermöglichen.

Die Strategie von Bellevue basiert auf dem Wachstum mit dem bestehenden Produktangebot (Erweiterung des Kundennetzwerkes und Aufbau neuer Vertriebskanäle sowie -märkte) und der Entwicklung innovativer Anlagekonzepte zur Erschliessung neuer Kundensegmente. Dieser Ansatz hat sich auch in den aussergewöhnlichen Rahmenbedingungen bewährt und wird konsequent weiterverfolgt. Den Kunden will Bellevue auch künftig Zugang zu innovativen Anlagemöglichkeiten bieten. So wurde neben der BB Entrepreneur Private-Strategie jüngst mit dem BB Healthcare Fund im Vereinigten Königreich eine weitere Neuigkeit lanciert, um die Bedürfnisse der Anleger optimal abdecken zu können.

Auch die Entwicklung des BB Pureos Bioventures ist weiterhin äusserst erfreulich. Der Ventures-Fonds konnte im Final Closing im März 2021 das angestrebte Zielvolumen mit über USD 205 Mio. übertreffen. Bisher wurden damit 12 Investitionen getätigt und bereits ein erster IPO-Exit realisiert. Die hoch profilierte Anlagestrategie hat mitunter namhafte internationale Investoren, die ihrerseits in der Biotech- und Pharmabranche tätig sind, angezogen. Diese strategischen Venture-Investoren verlangen für ihre langfristige Kapitalbindung eine Organisationsstruktur, die einen klareren Zugriff auf das Anlageteam und deren Verantwortung sichert. Um die besonderen industriellen Bedürfnisse dieser Investoren bestmöglich erfüllen zu können, ist Bellevue gemeinsam mit dem Ventures-Managementteam zum Schluss gekommen, eine zukunftsgerichtete und nachhaltige Governance-Struktur zu schaffen. Es ist geplant, das Anlageteam in eine unternehmerisch eigenständige Struktur zu überführen, während die bestehenden Ventures-Fonds in der Obhut von Bellevue verbleiben.

Der vollständige Halbjahresbericht 2021 ist verfügbar unter www.bellevue.ch bzw. report.bellevue.ch/H1_2021

Kontakt

Media Relations: Jürg Stähelin, IRF
Telefon: +41 44 244 81 51, staehelin@irf-reputation.ch

Investor Relations: Michael Hutter, CFO Bellevue Group
Telefon: +41 44 267 67 00, mhu@bellevue.ch

Bellevue – Excellence in Specialty Investments

Bellevue ist ein spezialisierter Asset Manager mit den Kernkompetenzen Healthcare-Strategien, alternative und traditionelle Anlagestrategien, der an der SIX Swiss Exchange notiert ist. Gegründet 1993, generiert Bellevue als Haus der Anlageideen mit rund 100 Mitarbeitenden attraktive Anlageperformances und somit Mehrwert für Kunden sowie Aktionäre. Per Ende Juni 2021 verwaltet Bellevue Kundenvermögen in Höhe von CHF 14.4 Mrd.